

### Liebe Nordstädterinnen, liebe Nordstädter,

mancher von Ihnen wird am Silvesterabend heimlich gedacht haben, dass es nun nicht schlimmer werden kann. Die Wahrnehmung hat leider getäuscht.

2020 war geprägt von der Corona-Pandemie. Anfang des Jahres habe ich zweimal gebeten sich angemessen zu verhalten und die Nordstadt ist um eine Eskalation gut herumgekommen. Meine Befürchtungen, dass sich hier in beengten Wohnverhältnissen und begünstigt durch weitere Faktoren die Situation besonders schnell verschlimmern würde, haben sich durch Ihr besonnenes Verhalten nicht bewahrheitet. Darauf dürfen Sie stolz sein und ich danke Ihnen dafür.

Leider sehen die Zahlen auf Landkreisebene derzeit wieder nicht gut aus und ich muss mich wiederholen. Halten Sie sich an alle Vorschriften, insbesondere Abstand halten, Masken tragen und vor allem reduzieren Sie alle Kontakte so weit es irgendwie geht. Meiden Sie jede Menschenansammlung, verkürzen Sie die Zeiten engeren Kontaktes. Versuchen Sie, soweit noch nicht geschehen, Kontakte ins Internet zu verlagern und denken Sie dabei besonders an Kinder und Jugendliche. Kürzlich nahm ich mit meiner Frau an einer privaten Hochzeitsfeier im Freundeskreis Teil – online. Wider Erwarten war die Feier sehr schön und kurzweilig, die Beteiligten trugen Musik und Gedichte vor, Glückwünsche kamen aus aller Welt. Dieses Modell kann auch für Sie und Ihre Kinder und Jugendlichen funktionieren.

Auch das Gemeinschaftsleben der Nordstadt hat leider unter Corona gelitten. Viele eingespielte Veranstaltungen und Treffen

fielen aus und mussten erst neu auf die digitale Ebene gebracht werden. Zunächst habe ich auch den Mangel an Terminen positiv und als Entlastung wahrgenommen, diesen „Berg“ muss man auch erst einmal wieder hoch laufen. So konnte auch der Ortsrats nicht so agieren, wie er sich (oder ich mir) das gewünscht hatte.

Immerhin konnte die letzte Ortsratssitzung teilweise online durchgeführt werden, so dass nur die Hälfte der Ortsratsmitglieder physisch anwesend waren. Ein Modell welches, bei allen Schwierigkeiten im Detail, Mut für die Zukunft macht.

Das Projekt „Soziale Stadt – Nördliche Nordstadt“ hat im letzten Jahr richtig Fahrt aufgenommen und wird jetzt zunehmend im Stadtteil sichtbar. Insbesondere die Sperrung der Justus-Jonas-Straße ist ein toller Erfolg gewesen. Der Sperrung vorausgegangen war ein längerer Prozess um Problemschwerpunkte auf dem Schulweg zu identifizieren und diese zu eliminieren. Dies scheint glücklich zu sein, denn die Sperrung traf auf eine breite Akzeptanz der Betroffenen.

Als ein Teil dieser Probleme war die Kreuzung Steuerwalder Straße/Cheruskerring bzw. Martin-Luther-Straße identifiziert worden. Hier wurde die Ampelschaltung dahingehend verändert, dass nun alle Autos „rot“ haben, wenn die Fußgänger „grün“ haben. Dies verhindert Abbiegeunfälle und erlaubt es Schnellgehenden beide Straße in einem Zug bei grün zu queren.

Als nächstes rückt jetzt die Umgestaltung des „Schwarzen Wegs“, welcher vom Ende der Justus-Jonas-Straße am Friedhof entlang zur Richthofenstraße führt, näher. Er soll künftig „Bunter Weg“ heißen, ein Name der den vielen kleinen Ideen Rechnung trägt, die den Weg schöner machen werden. Damit einhergehen wird eine Umgestaltung des Eingangsbereiches des Friedhofs. Dieser wird zu einem würdigeren Ort werden und auch die schwierige Engstelle vor den Häusern Richthofenstraße 50 und 52 wird beseitigt.

Auch der schon lange brachliegende Sportplatz zwischen RBG und B6 wird endlich saniert. Damit gehen auch im Schulhof der RBG etliche Neuerungen einher, z. B. der Umbau der kleinen Sporthalle zu einer Aula und die Öffnung des davor liegenden Platzes für den Stadtteil. An letzterer können Sie sich auch online mit Ideen beteiligen. Leider ändert sich an der verkehrlichen Situation in der Richthofenstraße nichts,

Fortsetzung auf Seite 3

### Die schönsten Perücken dieser Welt!



Neueste Modelle - beste Beratung  
Natürlich aussehende Perücken in Synthetik, Echthaar, Massanfertigungen und vieles mehr ...  
Bei uns erhalten Sie den Rundum-Wohlfühl-Service

- Sommerperücken
- Dauerhaft befestigte Haarsysteme
- Echthaarnetze dauerhaft befestigt
- Anpassungsfähige Perücken
- Krankenkassenabrechnungen



Bahnhofsallee 25 • 31134 Hildesheim • 0 51 21. 6 75 06 15  
[www.bettygoebel.de](http://www.bettygoebel.de) • [info@bettygoebel.de](mailto:info@bettygoebel.de)

### Den Schlüssel zum Glück? Haben wir!



Wir machen (Wohn)Träume wahr!

(05121) 967-0 • [www.gbg-hildesheim.de](http://www.gbg-hildesheim.de)



### Mit GUTER Versorgung zu GESUNDEN Füßen. Voraussetzung, der richtige VERSORGER

Öffnungszeiten: Mo–Mi 7–17 Uhr, Do 7–18 Uhr, Fr 7–16 Uhr

### Orthopädie-Schuhtechnik-Steinwedel

Hildesheim, Ottostraße 5, Telefon 521 66



Seit 4.10.2003



**Nejuda Gülseren**

**WIR LIEBEN HAARIGE ZEITEN!**

**Bernwardstraße 2, 31134 Hildesheim**

**Öffnungszeiten:**  
Di.-Fr.: 09 - 18:00 Uhr  
Sa.: 09 - 14:00 Uhr  
So. und Mo.: Geschlossen

**Telefon:** 05121-58684

**www.salon-genie.de**

Überzeugen Sie sich auch von der guten Qualität unserer Perücken.



**U** universal **B** litz **S** ervice

Die richtige Wahl für Ihren Umzug

- Kostenlose Besichtigung
- Kostenlose Kartonnierlieferung
- Kein Wochenendzuschlag
- Umzüge allbezirklich, In- & Ausland
- Pack- und Montagearbeiten
- Entrümpelungen und Wohnungsauflösung aller Art
- Wir sind Haftpflicht versichert.

**Einfach Besser Umziehen**

JobCenter- und Arbeitsamt Direktabrechnung

[www.ubservice.de](http://www.ubservice.de)  
[info@ubservice.de](mailto:info@ubservice.de)

Steuerwalderstr. 22a  
31137 Hildesheim

Mobil: 0176 227 88 382



Wir sind hier, um für die Menschen da zu sein.

Das ist für uns eine Herzensangelegenheit.



Steuerwalder Str. 7  
31137 Hildesheim  
Tel. 0 51 21 - 76 51 20

**ABTMEYER BÜCHNER**  
Bestattungen

[www.bestattungen-abtmeyer.de](http://www.bestattungen-abtmeyer.de)

**PHYSIOTHERAPIE**  
*Angela Schubö*

Massage  
Krankengymnastik

Krankengymnastik  
Massage  
Lymphdrainage  
Akupunkt-Massage  
Fango  
Heißluft/Kryotherapie  
Ultraschalltherapie  
Elektrotherapie  
Schlingentisch  
Hausbesuche

Bischofskamp 3 • 31137 Hildesheim  
Telefon & Fax (051 21) 55055

Termine  
nach Vereinbarung  
Alle Kassen und Privat

## Die Selimiye-Moschee in der Pandemie

Die Coronazeit hat den Vorstand der Selimiye-Moschee vor ganz neue Herausforderungen gestellt. Wie in vorigen Ausgaben des Nordstädters bereits berichtet, gibt es einen Radiokanal der Selimiye-Moschee, wo ein vorher angekündigtes Programm verfolgt werden kann:

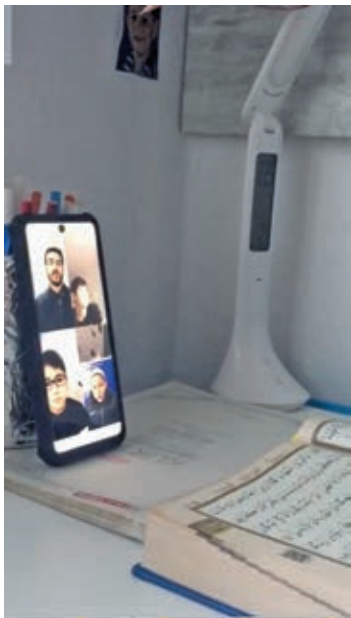
<https://selimiyecamii-hildesheim.com/radyo/>

Es finden Vorträge über den Radiokanal statt, für jung und alt. So kann man sich aus dem Wohnzimmer heraus sich religiösen Themen widmen.

„Auch wenn es derzeit eine schwierige und andere Zeit ist, wir müssen positiv denken und das Beste daraus machen“, bringt es Emin Kömür, geschätztes Vorstandsmitglied der Selimiye-Moschee, auf den Punkt.

„Unsere Gebete und Rituale mit den Anforderungen aufgrund der aktuellen Coronasituation in Einklang zu bringen, ist eine Herausforderung, der wir verantwortungsvoll begegnen“, so das Vorstandsmitglied Hakan Karaduman.

„Vorher tragen sich die Teilnehmer des Gebets online ein. Im Zuge dessen, bekommen sie von uns die Voraussetzungen genannt, wie zum Beispiel, bereits mit Gebetswaschung zum Gebet zu erscheinen, seinen eigenen Gebetsteppich, sowie eine geeignete FFP2 Maske bei sich zu führen und seine Hände zu desinfizieren“, erklärt Fatih Gündüz, stellvertretender Vorstandsvorsitzender.



Des Weiteren gibt es Unterrichtseinheiten via Internet. Der Imam schaltet eine Videotelefonie und lehrt den Schülern auf diese Weise, damit zum einen nichts in Vergessenheit gerät, als Weiterbildung zum Lernplan und um die sozialen Kontakte aufrechtzuerhalten und zu stärken.

*Der neue Alltag für viele Kinder und Jugendliche: Homeschooling-Lernen mit digitalen Medien. Oben links vermittelt Abdulkерim Doğan, der Imam der Selimiye-Moschee, seinen Schülern wichtige Lerninhalte.*

## Was tun in der zweiten Lebenshälfte?

Willkommen im Blog von Kultur 50plus  
Im Internet <https://k50p.de>

Kultur & Lebensfreude pur für die aktive Generation 50plus  
Unabhängig, ehrenamtlich und ohne jedes finanzielles Interesse.  
Just For Fun.

Abstand halten – social distancing – ist schwer zu ertragen. Gerade in der dunklen Jahreszeit sind die Kontaktbeschränkungen für alle schwierig. Digitale Netzwerke sind langfristig keine wirklich gute Alternative zu persönlichen Treffen mit Umarmungen und Körperkontakt. Der Jahresbeginn fühlt sich immer noch so an wie leider schon viel zu viele Monate im vergangenen Jahr. Und mit dem Lockdown für Gastro und Kultur fällt es einfach schwer, noch auf Wochenend-Highlights hinzufiebern. Immerhin kann man sich dank Internet und Videotelefonie noch mit Freunden austauschen, seinen Frust los werden oder einen lustigen Abend erleben. Gemeinsam lachen hilft eigentlich immer.



Wir haben mit Freunden zusammen über Alexa-Video-Meeting zu Abend gegessen. Die saßen eine Autostunde entfernt am Esstisch. Wir alle saßen zu Hause und haben trotzdem gemeinsam gegessen und lange geklönt. So etwas haben wir vorher noch nie gemacht. Die neue Situation war sehr lustig und trotz der Entfernung, war es ein toller Abend. Insgesamt eine positive Erfahrung. Und jetzt müssen wir jedes Mal wieder lachen, wenn wir nur daran denken.

Das Wetter in dieser grauen Zeit macht wenig Spaß. Erst recht nicht mitten in einem Lockdown. Die nasskalte Suppe lockt kaum jemanden ins Freie. Der Alltag ist gerade während des Winters dröge.

Andererseits, warm und mollig verpackt ist ein Spaziergang durch die Stadt und Parkanlagen etwas sehr Gesundes. „Laufen und Bewegung ist immer gut“, mahnt der Virologe. Die Innenstadt ist abends so

gut wie leer. Hildesheim im Tiefschlaf. Alles wirkt irgendwie erstarrt und geht doch weiter. Der Rundgang im Quartier kann interessante, neue Sichtweisen vermitteln. Man muss nur ein Auge dafür haben. Ebenso schön: Spaziergänge im Wald, über die Wälle oder im näheren Umfeld. Meist abseits üblicher Zeiten, Wege und Menschenmengen lassen sich dabei sogar vor der eigenen Haustür viele schöne Ecken neu entdecken. Spazieren gehen und Joggen hilft immer in dieser Zeit fit zu bleiben.



Und dann gibt es ja noch die aktuellen Infos auf der Homepage von K50p und dem Radiostream K50p im Internet. Einfach mal anklicken und lesen oder reinhören. Alles hat irgendwann ein Ende. Klopapier

# biber

**Ambulante Alten- u. Krankenpflege**  
professionelle Pflege daheim!

Ottostr. 77  
31137 Hildesheim  
05121-51 41 94  
[www.biber-pflege.de](http://www.biber-pflege.de)



24 Std für Sie erreichbar!

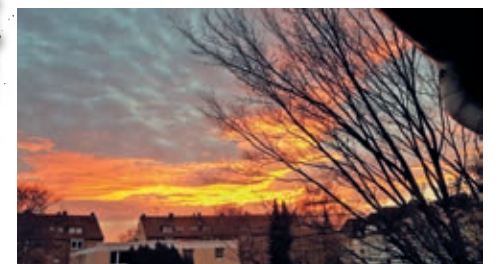
gibt es immer noch. Die Zukunft wird das sein, was wir daraus machen. Und immer dran denken: Es kommen auch wieder bessere Zeiten!

Die Internet Blog- und Portalseite K50p (<https://k50p.de>) informiert über interessante Projekte und

Initiativen der Generation 50plus. Unter dem Begriff KUNO (Kultur-und-Nachbarschaft-online.de bzw. Kultur-Nordstadt.de) berichten wir über das Leben der Generation 50plus.

Text und Bilder: Jürgen Warps

Sonnenaufgang über Hildesheim



**Räer**  
AUSRÜSTUNGEN

Top Gun  
Boxer Shorts, 2er  
17,50 €

Altes Dorf 18 – 20 | 31137 Hildesheim  
Tel. 05121 7487660 | [www.raer.de](http://www.raer.de)



trotz unentwegtem Trommeln des Ortsrates in dieser Sache, scheint die Stadtverwaltung zu einer wirklichen Abhilfe weder willens noch fähig zu sein.

Zum Ende des Jahres konnte auch die Stelle von Frank Auracher gesichert werden, der hier im Stadtteil die Gemeinwesenarbeit macht. Ohne diese Stelle und ohne Frank Auracher sähe es hier in unserem Stadtteil deutlich dunkler aus! Um so mehr freue ich mich über diese Nachricht. Leider blieb an anderer Stelle kein Geld mehr übrig und so scheiden Max van Kampen und Natascha Feyer aus der Gemeinwesenarbeit aus. Frau Feyer bleibt aber dem Stadtteil als erste Vorsitzende des Stadtteilvereins Nordstadt.Mehr.Wert e. V. erhalten, etwas worüber ich mich natürlich auch sehr freue.

Einen kleinen Erfolg gab es auch beim schon angesprochenen Müllkonzept. Hier wird in Zusammenarbeit mit dem ZAH eine Stelle geschaffen, die für mehr Aufklärung beim Müll sorgen und eine zentrale Ansprechstelle in Müllfragen sein soll. Der größere Ansatz, der auch die Hintergründe der Vermüllung aufklären sollte wird aber leider nicht umgesetzt.

Das Jahr 2021 wird auch weiterhin von der Corona-Pandemie bestimmt werden. Lassen Sie sich nicht von Vergleichen einer Grippe-Epidemie verunsichern. Eine Erkrankung mit Covid-19 ist nicht zu unterschätzen, die Wahrscheinlichkeit, gerade für Ältere, daran zu versterben ist hoch und auch für die Überlebenden sind die Spätfolgen (chronische Kopfschmerzen, anhaltender Verlust der Geruchssinns, andauernde Müdigkeit) erheblich. Bis zu einer wirksamen Impfung für alle werden noch Monate vergehen. Bis dahin müssen wir versuchen die Verbreitung des Virus so stark zu verlangsamen wie es irgend geht.

Auch die anderen Themen bleiben uns erhalten, ohne dass der Stadtteil selbst viel beitragen könnte. Der Klimawandel lässt die Bäume auch im Stadtteil leiden. Eine regelmäßige Kanne Wasser kann hier dem Baum vor Ihrer Haustür helfen. Allerdings ist Wasser im Begriff knapp zu werden, es empfiehlt sich also für den eigenen Garten Wassertonnen anzuschaffen und Regenwasser zu sammeln. Eine 300l-Tonne kostet 20–30 Euro, dies entspricht dem Preis von etwa 10cbm, die Tonne amortisiert sich also in etwa 5 Jahren.

Der Ausbau des dritten Hildesheimer Autobahnanschlusses kommt, die Vermessungsarbeiten haben begonnen, eine Inbetriebnahme ist allerdings frühestens im Jahr 2025 zu erwarten. Gleichwohl werden die Auswirkungen auf den Stadtteil spürbar werden. Die Stadt denkt hier leider nicht genug darüber nach.

Das Thema Monoklärschlammverbrennungsanlage bleibt uns natürlich auch erhalten. Hier hat die Stadtverwaltung und auch der Stadtrat komplett an den Bedürfnissen der Nordstadt vorbei entschieden. Der Ortsrat hatte sich dazu klar positioniert, und auch Ich habe dazu meine Meinung geäußert. Hier wird überstürzt ein Standort nach wirtschaftlichen Erwägungen gewählt und nicht danach was gut für die Region als Ganzen und für die Anlieger im Speziellen ist.

Bedrückend bleibt die Situation vieler sozial Benachteiligter, die Wohnsituation

und besonders vieler Kinder und Jugendlicher. Hier muss sich dringend etwas ändern. Zwar ist zu sehen, dass im Rahmen des Programms „Soziale Stadt“ sich baulich am Maluki und an den Grundschulen etwas zum Besseren ändert, die grundsätzlichen Probleme bleiben aber bestehen. Obwohl die Nordstadt in den letzten Jahren mehr als 1000 Einwohner\*innen hinzugewonnen hat, gibt es keine Pläne geeigneten Wohnraum zu schaffen, keine Gebietsausweisungen für preiswertere private Bauten, keine Sozialbauten.

Um einen positiven Abschluss zu finden, möchte ich Ihnen sagen, dass unser Stadtteil ein sehr schöner Stadtteil mit sehr vielen liebenswerten Menschen ist. Er bietet mit der Innersteau und dem Mastberg eigene Naturflächen, die zur Erholung genutzt werden können. Er bietet viele kleine Dinge, die von Ehrenamtlichen betrieben werden und die den Zusammenhalt im Stadtteil stärken. Eine Beispiel: Der Fairteiler an der Martin-Luther-Kirche, in dem Lebensmittel vor dem Wegwerfen gerettet werden können. Hier wünsche ich mir und uns, dass die Bereitschaft uneigennützig für den Stadtteil tätig zu werden weiterhin hoch bleibt und auch weitere Teile der Gesellschaft sich vermehrt einbringen werden.

Nach den Sommerferien stehen dann die Bundestagswahl (26.9.2021) und die Kommunalwahlen in Niedersachsen (12.9.2021) an, deren Wahlkämpfe die Öffentlichkeit bewegen wird. Wahlen in Deutschland sind sehr frei und fair, der Zugang zu den Kommunalparlamenten ist relativ niederschwellig und die Beteiligungsmöglichkeiten vielfältig. Nutzen Sie deshalb unbedingt ihr Wahlrecht, welches allen Deutschen und für die Kommunalwahlen auch Bürgerinnen und Bürgern der Europäischen Union ab 16 Jahren zusteht. Ermuntern Sie auch Freunde, Verwandte und Bekannte, sowie Nachbarn wählen zu gehen. Nur eine hohe Wahlbeteiligung zeigt, dass unser Stadtteil eigene Wünsche hat und legitimiert die Gewählten für ihn zu sprechen.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Ortsbürgermeister

*Ekkehard Domning*

P.S.: Wie Sie sicher der Tagespresse entnommen habe, bewerbe ich mich um das Amt des Landrates des Landkreis Hildesheim. Ganz bewusst habe ich mich schon frühzeitig um die Kreispolitik gekümmert und mich nie in die Stadtpolitik außerhalb der Nordstadt eingemischt. Ohne über die Erfolgsaussichten spekulieren zu wollen, sehe ich die Kandidatur als einen ersten Versuch an Landrat zu werden. Sie werden meinen Namen aber auch auf den Stimmzetteln zum Ortsrat und Kreistag wieder finden und können selbst entscheiden ob und in welcher Funktion ich mich für den Stadtteil und den Landkreis einsetzen darf.

**Wir kaufen  
Wohnmobile  
+ Wohnwagen**  
03944-36160  
[www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de) Fa.



**PETRA JORDAN**  
Praxen für  
**Logopädie**  
petrajordan@t-online.de

Scheelenstraße 7  
D-31134 Hildesheim  
Fon: 05121.14166  
Fax: 05121.14136  
scheelenstrasse@logopaedie-jordan.de

Peiner Straße 64  
D-31137 Hildesheim  
Fon: 05121.514520  
Fax: 05121.2060231  
peinerstrasse@logopaedie-jordan.de

[www.logopaedie-jordan.de](http://www.logopaedie-jordan.de)

Behandlung von Sprach-, Sprech-, Stimm- und Schluckstörungen



**Physiotherapie Kiene**

Öffnungszeiten:  
Montag – Freitag  
8.00–13.00 Uhr,  
14.00–18.00 Uhr  
Weitere Termine  
nach Vereinbarung.

- Hausbesuche
- Krankengymnastik
- man. Lymphdrainage
- PNF
- Mukoviszidose
- Marnitztherapie
- KG nach Schroth
- Fango/Heißluft
- Massage
- Schlingentisch
- Elektro-/Ultraschalltherapie
- Eistherapie
- Aromamassage
- ALLE Kassen & Privat

Peiner Str. 8 · 31137 Hildesheim  
Tel. 05121 / 2942760  
Parkplätze vorhanden (auch barrierefrei)

Menschen würdig pflegen




**T. Teresienhof**  
caritas senioren wohnen & pflege  
Steuerwalder Str. 18 · 31137 Hildesheim  
Telefon 05121 20660-3 · [www.caritas-teresienhof.de](http://www.caritas-teresienhof.de)

**M. Magdalenenhof**  
caritas senioren wohnen & pflege  
Mühlenstraße 24 · 31134 Hildesheim  
Telefon 05121 20409-0 · [www.caritas-magdalenenhof.de](http://www.caritas-magdalenenhof.de)



# nordstadt hat...

## ... Streetart!

Rund 60 Flächen, vom Stromkasten bis zur großen Gebäudefassade, sind im Rahmen der Nordstadt-Wandgalerie künstlerisch gestaltet worden! Jetzt gibt es dazu und zu anderen Wandbildprojekten in der gesamten Stadt eine neue Karte von Hildesheim Marketing, die in der Tourist Information erhältlich ist – oben links ein Ausschnitt aus der Titelseite. Das Nordstadt-Projekt der Kulturfabrik hat damit längst das gesamte Stadtbild in Sachen Streetart vorangebracht – ein großes Kompliment und Dankeschön aus unserem Redaktionsteam an das Kufa-Team! Im Vorfeld waren nämlich stets etliche Nordstädter\*innen an der Entwicklung der Ideen dafür beteiligt.

Über vier Jahre hinweg hat sich die Outdoor-Galerie immer weiter im Stadtteil ausgebreitet. 2017 ging es unter dem Motto „Beautiful People“ los. Nordstädter\*innen wurden nach ihren Vorbildern befragt, die die Künstler Ole Görgens und Jan Heidemann auf die Fassaden brachten. Darunter Pippi Langstrumpf, Superman oder Marie Curie – aber auch lokale Helden wie der 2016 verstorbene Fotograf Norbert Jaekel, der am Nordausgang des Hauptbahnhofs verewigt ist. Der Projektzeitraum der Nordstadt-Wandgalerie ist mit dem Jahresende abgeschlossen. Ob die „Schönen Leute“ zum Auftakt, „Fabelwesen“ 2018, „Innensichten“ 2019 oder „Thirst for knowledge“ (Wissensdurst) im zurückliegenden Jahr: Immer hatte das Projekt, das bis zum letzten Sommer von Lina Czaplá geleitet wurde, einen engen Draht zu den Menschen gesucht. Über Postkarten, Fotos, Zeichnungen oder Geschichten trugen sie dazu bei, dass nicht eine beliebige Fassadenkunst realisiert wurde. So unterschiedlich die Bilder sind – naturalistisch, comic-artig oder abstrakt –, haben sie doch alle mit denen zu tun, die hier im Viertel leben.

## Redaktion

Ihr findet die Termine Eures Vereins oder Eurer Institution nicht im Kalender? Kein Problem! Unter [kalender@nordstadt-hildesheim.de](mailto:kalender@nordstadt-hildesheim.de) teilen wir Euch gerne mit, was wir benötigen, um Eure Termine in den Veranstaltungskalender aufzunehmen.

Im Schlussspurt zwischen Weihnachten und Neujahr sind noch einmal eine Reihe kleinerer Motive auf Stromkästen hinzugekommen, darunter eine Nachbildung von Albrecht Dürers berühmten gefalteten Händen oder Saint Exupérys „Kleiner Prinz“. Zugleich haben andere Bereiche Hildesheims bildlich Einzug in die Nordstadt gehalten, etwa die Michaeliskirche oder die frühere Synagoge am Lappenberg.

Mehr Infos auf der Homepage [www.kufa.info/nordstadt-wandgalerie/](http://www.kufa.info/nordstadt-wandgalerie/)

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 16.02.2021

Textausschnitte mit freundlicher Genehmigung der Hildesheimer Allgemeinen Zeitung



# Veranstaltungen im Februar 2021

Wegen der Corona-Pandemie und den damit verbundenen Abstandsregeln und Kontakteinschränkungen finden derzeit nur wenige Vororttermine statt.

Da sich im Moment alles schnell ändern kann: Informieren Sie sich dazu im Internet oder lesen Sie die Aushänge vor Ort!

Die derzeitige Situation ist für verschiedene Personengruppen besonders risikoreich. Aus diesem Grund gibt es eine Vielzahl von Angeboten im Rahmen der Nachbarschaftshilfe. Die Stadt Hildesheim sammelt auf ihrer Internetseite diverse Angebote unter dem Stichwort „Bürgerhilfe“ [www.hildesheim.de/aktuelles/coronavirus/buergerhilfe](http://www.hildesheim.de/aktuelles/coronavirus/buergerhilfe)

## Stadtteilmütter und -väter (AWO und Asyle.V.) Telefonische

Beratungshilfen für Familien in Arabisch, Kurdisch und weiteren Sprachen  
Kontakt: 05121 / 20 60 993  
(Mo, Mi, Fr von 09:00 - 12:00 Uhr),  
0177 / 51 41 624

## Fridays for Future Hildesheim

Unterstützung für Angehörige von Risikogruppen bei Einkäufen  
Kontakt:  
FFFLieferservice@gmail.com oder  
per Telefon an 0151 / 54750397  
Mehr Infos auf  
[www.fridaysforfuture.de/](http://www.fridaysforfuture.de/)  
Hildesheim oder auf Instagram:  
[fridaysforfuture.hildesheim](https://www.instagram.com/fridaysforfuture.hildesheim)

## Brücke der Kulturen Hildesheim e.V.

Jegliche Art von Hilfe in Hildesheim und Umgebung  
Kontakt: 05121 / 30 61 323 oder  
0163 / 96 24 139  
(gerne auch per WhatsApp)

## TPZ Hildesheim - Nordstadt im Rampenlicht

Zuhause im Zirkus  
Julia Solórzano und Markus Gustav Brinkmann unterstützen Menschen dabei, Zirkuskünste zuhause zu erlernen.  
Wer Lust hat, Teil des Zirkus zu werden, kann sich telefonisch oder per WhatsApp melden unter  
0174 / 8218771

## Faserwerk

Offene Nähwerkstatt (max. zwei Personen gleichzeitig),  
montags und donnerstag,  
15:00 - 19:00 Uhr,  
mehr Infos unter:  
[www.faserwerk.info](http://www.faserwerk.info)

## Donnerstag 11.02.

15:00 - 19:00 Uhr  
Stadtkultur: Offenes Faserwerk  
Kennenlernen und Coworking  
frei, Spenden erwünscht  
Faserwerk

19:00 Uhr  
Alternativer Tanzworkshop zu  
Drum'n'Bass-Musik  
DNB Step Kurs  
Kulturfabrik, Seminarraum

## Samstag 13.02.

08:00 Uhr  
Workshop: Regrow  
Yoga – Mind – Flow  
Teilnahme mit Anmeldung bei  
Marius unter 0179 / 93 89 736  
Kulturfabrik, Seminarraum

19:30 Uhr Einlass  
20:00 Uhr Beginn  
Comedy: Comedy Cup#3  
Schmelztiegel der guten Laune  
Es gibt keine Abendkasse  
Karten nur im VVK  
Kulturfabrik, Halle

## Montag 15.02.

15:00 - 19:00 Uhr  
Stadtkultur: Offenes Faserwerk  
Kennenlernen und Coworking  
frei, Spenden erwünscht  
Faserwerk

## Dienstag 16.02.

17:30 Uhr  
Workshop: Capoeira  
Afro-brasilianischer Percussion-  
Workshop und Capoeira-Training  
Kulturfabrik, Seminarraum

17:30 Uhr  
Stadtteilforum  
Online - die Zugangsdaten sind  
in dem aktuellen Nordstädter zu  
finden

## Donnerstag 18.02.

15:00 - 19:00 Uhr  
Stadtkultur: Offenes Faserwerk  
Kennenlernen und Coworking  
frei, Spenden erwünscht  
Faserwerk

19:30 Uhr (Einlass)  
Tanz: DNB Step Kurs  
Alternativer Tanzworkshop zu  
Drum'n'Bass-Musik

## Samstag 20.02.

12:00 - 16:00 Uhr  
Stadtkultur: Zero Waste  
Nachhaltigkeit: Reinigungsmittel  
selbst herstellen  
Anmeldungen bei der VHS unter  
dieser Kursnummer: O16041M  
Der Kurs ist auf 10 Teilnehmende  
begrenzt  
Kosten: 15 € (Materialkosten  
inklusive)  
Kursleitung: Amelie Vogel  
Faserwerk

20:00 Uhr Einlass  
20:30 Uhr Beginn  
Konzert: Black Bears Boogie Band  
Jazz & Wine präsentiert:  
A Tribute To Duke Ellington &  
Billy Strayhorn  
Es gibt keine Abendkasse  
Karten nur im VVK  
Kulturfabrik, Halle

## Montag 22.02.

15:00 - 19:00 Uhr  
Stadtkultur: Offenes Faserwerk  
Kennenlernen und Coworking  
frei, Spenden erwünscht  
Faserwerk

## Dienstag 23.02.

17:30 Uhr  
Workshop: Capoeira  
Afro-brasilianischer Percussion-  
Workshop und Capoeira-Training  
Kulturfabrik, Seminarraum

## Donnerstag 25.02.

15:00 - 19:00 Uhr  
Stadtkultur: Offenes Faserwerk  
Kennenlernen und Coworking  
frei, Spenden erwünscht  
Faserwerk

19:00 Uhr  
Alternativer Tanzworkshop zu  
Drum'n'Bass-Musik  
DNB Step Kurs  
Kulturfabrik, Seminarraum

## Samstag 27.02.

08:00 Uhr  
Workshop: Regrow  
Yoga – Mind – Flow  
Teilnahme mit Anmeldung bei  
Marius unter 0179 / 93 89 736  
Kulturfabrik, Seminarraum

20:00 Uhr Einlass  
20:30 Uhr Beginn  
Konzert: FC Loretta präsentiert:  
Pyramid  
Instrumental/Psychedelic/Rock  
Es gibt keine Abendkasse  
Karten nur im VVK  
Kulturfabrik, Halle

# Große Vielfalt für den kleinen Nachwuchs



Im Februar beginnen wieder die beliebten Musikurse der musikalischen Grundstufe „Musikspiele für die Jüngsten“ (ab 1 Jahr), „Musik und Tanz für Kinder“, „Musik und Yoga“ und „Musiktreff“ an der Musikschule Hildesheim e.V. für Kinder von

1–8 Jahren und ganz neu: das Musikschulkarussell. Die Angebote finden auch in einigen Stadtteilen, sowie in Algermissen, Bockenem und Harsum statt.

Musik spricht wie kaum ein anderes Medium Sinne, Körper, Gefühl, Verstand und Kreativität

gleichermaßen an. Vor allem Kinder empfinden Musik nicht isoliert, sondern verbinden sie mit Vorstellungen, Eindrücken und Handlungen. Man weiß heute um die Bedeutung des Vorschulalters für die Entwicklung des musikalischen Gehörs und des musikalischen Interesses, aber auch um den positiven Beitrag einer Musikalischen Früherziehung für die Gesamtentwicklung des Kindes.

Mit der Musikalischen Früherziehung erhalten die Kinder zusammen mit gleichaltrigen eine breite musikalische Basis, von der aus sie sich in verschiedene Richtungen weiterentwickeln können. Die Musikalische Früherziehung ist kindzentriert. Das Kind wird ganzheitlich angesprochen, es spielt und lernt mit allen seinen Sinnen in einer kleinen – zwei Jahre bestehenden – überschaubaren Gruppe. Durch die eigene Tätigkeit, durch Beobachten, Imitieren, eigenständiges Probieren und angeregt durch Themen aus der eigenen Erlebniswelt entwickeln die Kinder die elementarsten und wichtigsten Fähigkeiten, die sie zum Musizieren brauchen. Nach Beendigung des Kurses können sie ein geeignetes Instrument erlernen.

Die Kinder erfahren spielend und lernend folgende Inhalte: Singen

und Sprechen. Bewegung und Tanz, Musikhören, Rhythmik, Instrumentenbau und elementares Instrumentenspiel, Kennenlernen unterschiedlicher Musikinstrumente, Inhalte aus der Musiklehre, soweit sie für Kinder schon wichtig und verstehbar sind.

Neu im Angebot der Musikschule ab Sommer 2021: das Musikschulkarussell. Die Kinder lernen innerhalb eines Schuljahres 5-6 Instrumente kennen.

Geplant sind Gitarre, Klavier bzw. Keyboard, Violine, Blockflöte, Schlagzeug, Trompete. Alternativ können auch Harfe (ohne Leihinstrument), Cello und/oder Akkordeon zur Auswahl gehören, je nach den Kapazitäten der Musikschule. An jedem Instrument findet in kleinen Gruppen ca. 6 Wochen Unterricht statt. Die Instrumente können jeweils (bis auf Harfe) mit nach Hause genommen werden. Am Ende des Schuljahres werden die Eltern zur Auswahl des richtigen Instrumentalunterrichts anhand der spezifischen Talentbeobachtungen fachkundig beraten. In Vorbereitung des Musikschulkarussells kann bis zu den Sommerferien ein besonderes Musiktreff-Angebot gebucht werden.

Die Kurse finden je nach den aktuellen Pandemie-Hygienevorschriften statt. Gebühren fallen erst an, wenn der Start des jeweiligen Kurses tatsächlich erfolgen kann. Eine Anmeldung ist jedoch ab sofort sehr ratsam.

Weitere Informationen und Anmeldeformulare ab sofort per Internet unter [www.musikschule-hildesheim.de](http://www.musikschule-hildesheim.de) oder telefonisch unter 0 51 21-2 06 77 90-16.

## Klimaaktivistin braucht Hilfe

Im Rahmen der Aktion Klimafasten des Kirchenkreises Hildesheim-Sarstedt, bieten wir einen spannenden Escaperoom an. Die Klimaaktivistin Emilia Kuhn kann nicht in ihre Wohnung zurück. Wir müssen für sie ein paar Dinge finden und eine wichtige Sache erledigen.

Teams von 4–6 Personen können sich im Ev. Kirchenkreisjugenddienst telefonisch unter: 0 51 21-1675 30 anmelden und einen Raum buchen.

Der Escaperoom ist für Menschen ab 14 Jahren geeignet, gerne gemischte Teams mit Eltern, Großeltern, Tanten und guten Freund\*innen.

Termine entnehmen Sie bitte dem Plakat.

Ort ist das Martin-Luther-Gemeindehaus in Hildesheim.

Mund-Nasen-Bedeckung nicht vergessen und selbstverständlich halten wir uns an die dann gültigen Corona-Regelungen.



## Anmeldung für Ferienbetreuungswochen startet

Ab dem 27. Januar ist es wieder soweit: Die Anmeldungen für die Ferienbetreuungswochen der Stadt Hildesheim starten! Auch in diesem Jahr sind dem Spiel und Spaß in den Ferien keine Grenzen gesetzt: Kinder, die sich zum Beispiel für die Natur und Wälder Hildesheims oder dafür, wie Menschen früher gelebt haben, interessieren, gerne forschen oder kreative Ideen selbst ausprobieren, sind bei den Betreuungswochen gut aufgehoben.

Für Kinder im Alter von sechs bis zwölf Jahren gibt es in den Sommerferien acht verschiedene, verlässliche Betreuungswochen der Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtungen der Stadt Hildesheim und dem Kinder- und Jugendhaus Oststadt. Mit den Betreuungswochen bietet die Stadt den Eltern Planungssicherheit und eine Entlastung in der Betreuungsfrage für die Sommerferien. Die Betreuungswochen können entweder online unter [www.ferien-hildesheim.de](http://www.ferien-hildesheim.de) oder direkt in den Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtungen gebucht werden. Wer nicht über einen Internetzugang verfügt oder weitere Fragen zum Angebot hat kann sich unter Telefon 0 51 21/ 301-45 13 oder [unterferienprogramm@stadt-hildesheim.de](mailto:unterferienprogramm@stadt-hildesheim.de) informieren.

Haushaltsauflösungen - Transporte

**Pitti**

UMZÜGE - ENTRÜMPELUNG

**An- und Verkauf**

Das Trödelparadies auf über 1500 Quadratmeter

Telefon: 0 51 21 - 28 74 300  
Mobil: 0176 - 79 79 71 82  
Steuerwalder Straße 91  
31137 Hildesheim

[pitti0203@hotmail.de](mailto:pitti0203@hotmail.de)  
[pitti-entruempelung.de](http://pitti-entruempelung.de)

**Pitti's MOBEL TAXI**  
HILDESHEIM

Alles was Sie brauchen

**Steinofen PIZZERIA**

05121 - 30 33 614

Himmelsthürer Straße 61 a,  
HI-Bockfeld

Kleines Restaurant und  
Außerhausverkauf.

[www.steinofenpizzeria.com](http://www.steinofenpizzeria.com)

Genießen Sie das italienische Original!





## KOMMEN SIE ZUM STADTTEILFORUM – ONLINE –

Am Dienstag, **16. Februar 2021** wird das achte Stadtteilforum „Nördliche Nordstadt“ als Onlineveranstaltung stattfinden. Wir treffen uns um **17:30 Uhr** auf Zoom. Jeder kann mitmachen!

Wir wollen über aktuelle Entwicklungen in der Nordstadt berichten. Diskutieren Sie mit und bringen Sie Ihre Meinung ein!

### Hier gehts' zum Stadtteilforum:

[https://zoom.us/j/91893991544?](https://zoom.us/j/91893991544?pwd=RDd2ZDZDVVNhRVZ2ZkYwWFdEVi96dz09)  
 pwd=RDd2ZDZDVVNhRVZ2  
 ZkYwWFdEVi96dz09



Folgende Punkte sollen vorgestellt werden:

- Das **Jobcenter** organisiert sich neu: Es wird in der Nordstadt präsenter sein und gezielter fördern. Welche Auswirkungen hat das?
- Das **Integrierte Freiraumentwicklungskonzept** ist fertig. Die Ergebnisse werden präsentiert.
- Ein neues **Pilotprojekt für mehr Sauberkeit** in der Nordstadt des ZAH in Kooperation mit der Stadt wird vorgestellt.
- Radio Tonkuhle und tpz stellen ein gemeinsames **Jugendprojekt zum Nordfriedhof** vor, das in Kürze beginnt.



Die Dokumentationen der Stadtteilforen sind unter [www.hildesheim.de/nordstadt](http://www.hildesheim.de/nordstadt) einsehbar.

## Hildesheimer SPD sucht den Dialog

Die Hildesheimer SPD führt eine **Online-Befragung** und eine **Sprechstunde für Bürgerinnen und Bürger** ein

Im Jahr der Kommunalwahl will die Hildesheimer SPD herausfinden, was die Hildesheimerinnen und Hildesheimer bewegt. Die SPD möchte wissen was den Bürgerinnen und Bürgern wichtig ist und wie sie ihre Stadt aktuell wahrnehmen. Dazu wird es eine Online-Befragung geben. Zudem wird eine telefonische Sprechstunde für Bürgerinnen und Bürger der Stadt eingeführt. Pascal Kubat (Parteivorsitzender) sieht für die SPD eine große Chance diese neuen Wege einzuschlagen.

„Die Lebenswelt der Bürgerinnen und Bürger hat sich verändert, es ist wichtig,

dass wir das wahrnehmen und entsprechend neue Möglichkeiten schaffen, um im Dialog zu bleiben. Die neuen Formate bieten uns die Möglichkeit schnell und unkompliziert zu erfahren, was die Hildesheimerinnen und Hildesheimer bewegt.“

Auch für den Landtagsabgeordneten und Vorsitzenden der SPD-Ratsfraktion, Bernd Lynack, steht die Bürgernähe im Vordergrund.

„Der Kontakt zu den Bürgerinnen und Bürgern zeichnet die Arbeit der Hildesheimer SPD aus. Egal ob persönlich, am Telefon oder über den digitalen Weg, wir werden als Partei immer Wege ermöglichen, um die Nähe zu den Hildesheimerinnen und Hildesheimern aufrecht zu erhalten.“

Zur Online-Befragung gelangen die Bür-

## Fütterung von Wildvögeln

Im Winter füttern viele Menschen gerne Vögel. Doch was ist richtig und was ist falsch? Der Ornithologische Verein zu Hildesheim e.V. (OVH) hat einige Tipps für Vogelfreunde\*innen:

Die Futterstelle sollte in der Nähe von Gebüsch angelegt werden. So können Vögel Deckung vor Feinden finden, allerdings sollte darauf geachtet werden, dass Katzen nicht ihrerseits darin Deckung finden. Wichtig ist, Futterstelle und Tränke regelmäßig zu reinigen, um die Übertragung von Krankheiten zu minimieren.

Im Handel ist eine große Auswahl an geeigneten Wildvogelfuttermischungen erhältlich z.B. Mischungen mit Sonnenblumenkernen und Erdnüssen, Fettfuttermischungen mit Haferflocken und speziellem Fett und Meisenknödel. Völlig ungeeignet sind Speisereste wie Brot, Wurst oder Käse. Das darin enthaltene Salz ist für Vögel lebensbedrohlich.

Viele weitere Infos zu diesem Thema bietet der OVH im Faltblatt „Fütterung von Wildvögeln“ und auf der OVH Homepage [www.ovh-online.de](http://www.ovh-online.de) unter dem Stichwort „Vogelfütterung“.

Foto von P. Pahl



# DENTAL FRISCH

"Gepflegter Zahnersatz Visitenkarte eines Prothesenträgers"

Herstellung von <b>Zahnersatz</b> - Kronen - Brücken - Totale Prothesen - Kombierter Zahnersatz - Implantatversorgung (Suprakonstruktion) - CAD/CAM Zirkon Vollkeramik - Fräs- und Geschleibetechnik - Kostenvoranschläge (Zähne müssen bezahlbar bleiben)	Reinigung von <b>herausnehmbarem Zahnersatz</b> Professionelle Beseitigung von - Ablagerungen - Tabak - Tee - Kaffee - Calcium (Zahnstein) Rückständen
---	---

Orleansstr. 74 - 31135 Hildesheim  
 Tel: 0 51 21 / 2 94 60 00 Fax: 0 51 21 / 9 22 90 01  
 Mobil: 0171 / 9 36 28 95

Marco Conrad  
 Meister der Zahntechnik

e-mail: [dentalfrisch@web.de](mailto:dentalfrisch@web.de)

## IHR MOBILES PFLEGETEAM

Mit Sorgfalt – von Herzen

Pflege, wie sie sein soll: freundlich, kompetent, erfahren. Mit 24-Std.-Notruf und Angehörigenberatung.  
 Rufen Sie uns an:  
**Tel. 05121/99926-62**

Steingrube 14  
 31141 Hildesheim  
[info@ok-pflegeteam.de](mailto:info@ok-pflegeteam.de)  
[www.ok-pflegeteam.de](http://www.ok-pflegeteam.de)

gerinnen und Bürger entweder über die Website der Hildesheimer SPD oder über die gängigen Social Media Kanäle. Die telefonische Sprechstunde

wird jeden Donnerstag von 17.00–18.00 Uhr stattfinden. Unter 0 51 21-301-10 38 können dann Anliegen im direkten Gespräch vorgebracht werden.

Vielfalt bereichert unsere Gesellschaft. Und gibt Ihrem Portfolio neuen Auftrieb.  
**Werden Sie Sinninvestor.**

Entdecken Sie die vielfältigen Anlagestrategien von Deka Investments von A wie Aktienfonds bis Z wie Zertifikate. Mehr in Ihrer Sparkasse oder auf [www.deka.de](http://www.deka.de) und [www.sparkasse-hgp.de/fondssparen](http://www.sparkasse-hgp.de/fondssparen)

Sparkasse Hildesheim Goslar Peine

Deka  
 Investments

Investieren schafft Zukunft.



# Selimiye-Moschee und Coronazeit - was bedeutet es für unsere Kinder?

Eines bringt die Pandemie auf jeden Fall mit sich. Man weiß noch mehr zu schätzen, was man hatte. Nun, wo gerade so vieles zum Stillstand kommt, ist Zeit, um einmal darüber nachzudenken, was wirklich wichtig ist. Im Selbstverständnis des Alltags vergisst man manchmal, sich und andere wertzuschätzen.

Ihsan Tatar, Vorstandsmitglied der Selimiye-Moschee sagt dazu: „Krisenzeiten wie diese zeigen uns, wie viele Freiheiten wir normalerweise genießen können. Die Coronakrise lehrt uns, auch die scheinbar einfachen und nebensächlichen Dinge um uns herum wieder zu würdigen und unsere Prioritäten neu zu sortieren.“

Was bedeutet meine Selimiye-Moschee für mich? Im Zuge der derzeitigen Einschränkungen machen sich auch Kinder Gedanken über die Veränderungen in der Pandemie:

Metin und Samet Gündüz sind einige der jüngsten Gemeindemitglieder der Selimiye-Moschee in Hildesheim und haben ihre Gedanken im Zuge dessen zu Papier gebracht:

„Mir gefällt es, dass ich so viele neue Freunde kennenlernen. Jeder ist auf einer anderen Schule. Manche spielen auch wie ich Fußball. In der Moschee kommen wir zusammen und ich fühle mich ein bisschen, als ob ich in der Türkei bin. Das liegt auch daran, dass ich in meiner Moschee den Ezan hören kann.“

Mein Bruder und ich sind gerne in der Moschee. Besonders wenn außergewöhnliche Tage sind und es auch leckeres Essen gibt. In der Moschee habe ich immer Spaß. Wir spielen Fußball, Fangen oder erzählen uns lustige Sachen. Auch gelernt



*Metin und Samet Gündüz im homeschooling, Fach Koranunterricht. Diszipliniert gehen beide ihren Wissensdrang nach.*

wird hier viel. Ich kann schon richtig gut im Koran lesen. Meine Eltern sind deswegen sehr stolz auf mich. Mein Opa lernt immer mit mir und mein anderer Opa verspricht mir tolle Sachen, wenn ich den Koran durchgelesen habe.

## SANITÄR - HEIZUNG

- Gas-, Öl-Heizung
- Fußbodenheizung
- Wartung Öl-, Gasheizung
- Sanitäre Anlagen
- Installationen für Wasser und Gas
- Solartechnik
- Brennwerttechnik

**CL. RACK GMBH**  
Heinrichstr. 13  
31137 Hildesheim  
Tel: 05121/52576

Der Sohn von unseren Imam ist mein Freund. Manchmal macht meine Mutter mit den anderen Frauen lecker lahmacun. Selbst meine Lehrer in der Schule lieben es. Meine Mama ist erst zufrieden, wenn mein Bruder und ich auch bei ihr sind, auch wenn sie viel zu tun hat. Wir helfen gerne und haben mal mit einer riesigen Küchenmaschine Teig für die lahmacuns gemacht. Mein Vater ist auch immer mit Onkel Osman am Arbeiten in der Moschee. Sie sorgen dafür, dass unsere Moschee noch schöner wird.

Wir waren mal mit meiner Klasse in unserer Moschee. Ich war stolz, meinen Freunden aus der Schule, alles erklären zu können.

„Eine Moschee ohne Kinder ist ein Garten ohne Blumen“, sagt Mama immer. Ich vermisse meine Moschee.

## IMPRESSUM

Herausgeber: Axel Fuchs

Redaktions- und Anzeigen-Anschrift:

Ostertor 7, 31134 Hildesheim, Tel. (05121) 23947

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe:

Freitag, 26. Februar 2021

E-Mail: [info@hildesheimer-stadtteilzeitungen.de](mailto:info@hildesheimer-stadtteilzeitungen.de)

Internet: [www.hildesheimer-stadtteilzeitungen.de](http://www.hildesheimer-stadtteilzeitungen.de)

Wir drucken umweltfreundlich ...  
... mit Biostrom

Natürlich von EVI Hildesheim und zu 1/3 selbsterzeugt mit unserer Photovoltaikanlage!



Druckhaus  Köhler  
Harsum GmbH

Druckhaus Köhler GmbH · Siemensstraße 1-3 · 31177 Harsum

Telefon (0 51 27) 90 20 4-0 · Telefax (0 51 27) 90 20 4-44 · E-Mail: [info@druckhaus-koehler.de](mailto:info@druckhaus-koehler.de) · [www.druckhaus-koehler.de](http://www.druckhaus-koehler.de)